



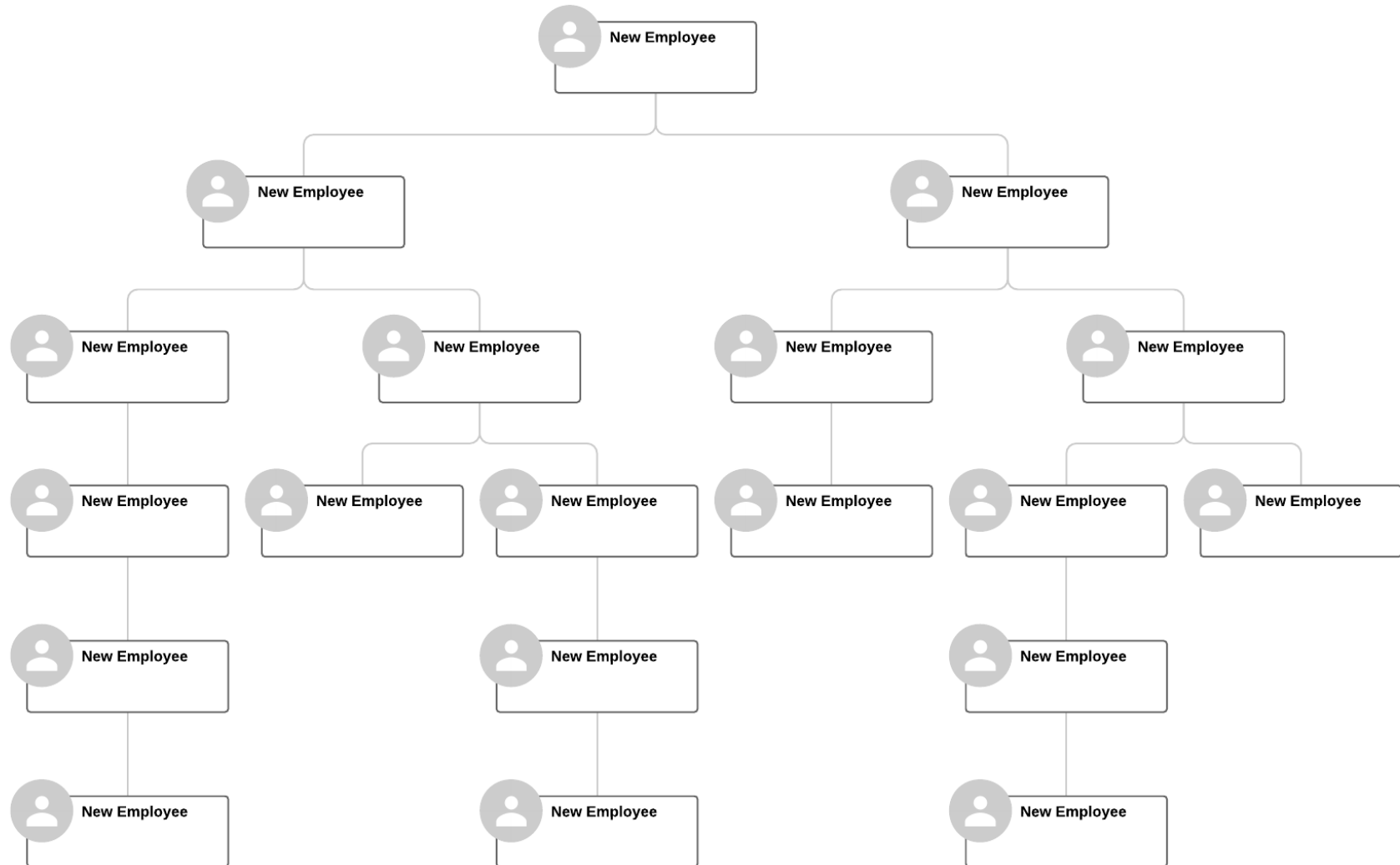
# **BWL 5 Das St. Galler Managementmodell**

## **Strukturgestaltung II Die Aufbauorganisation**



## Grundsätze betrieblicher Aufbau- und Ablauforganisation

Unter **Organisation** versteht man alle Regelungen, die für eine Koordination des Unternehmens und für dessen Ausrichtung am Unternehmensziel sorgen.



# Die Aufbauorganisation



## Die Aufbauorganisation

Die Aufbauorganisation bildet das hierarchische Gerüst einer Organisation

Durch die Aufbauorganisation werden die Rahmenbedingungen dafür festgelegt, welche Aufgaben von welchen Stellen oder Abteilungen übernommen werden.

Eine **Stelle** ist die kleinste Einheit in einer Organisation (Arbeitsplatz)

„funktionelle Organisationseinheit“      umgangssprachlich „Arbeitsplatz“

Welche Aufgabe?

Welche Kompetenz?

Welche Verantwortung?

# Aufbauorganisation



```
graph TD; A[Aufgabe] --> B[Stelle]; B --> C[Abteilung];
```

Aufgabe

Stelle

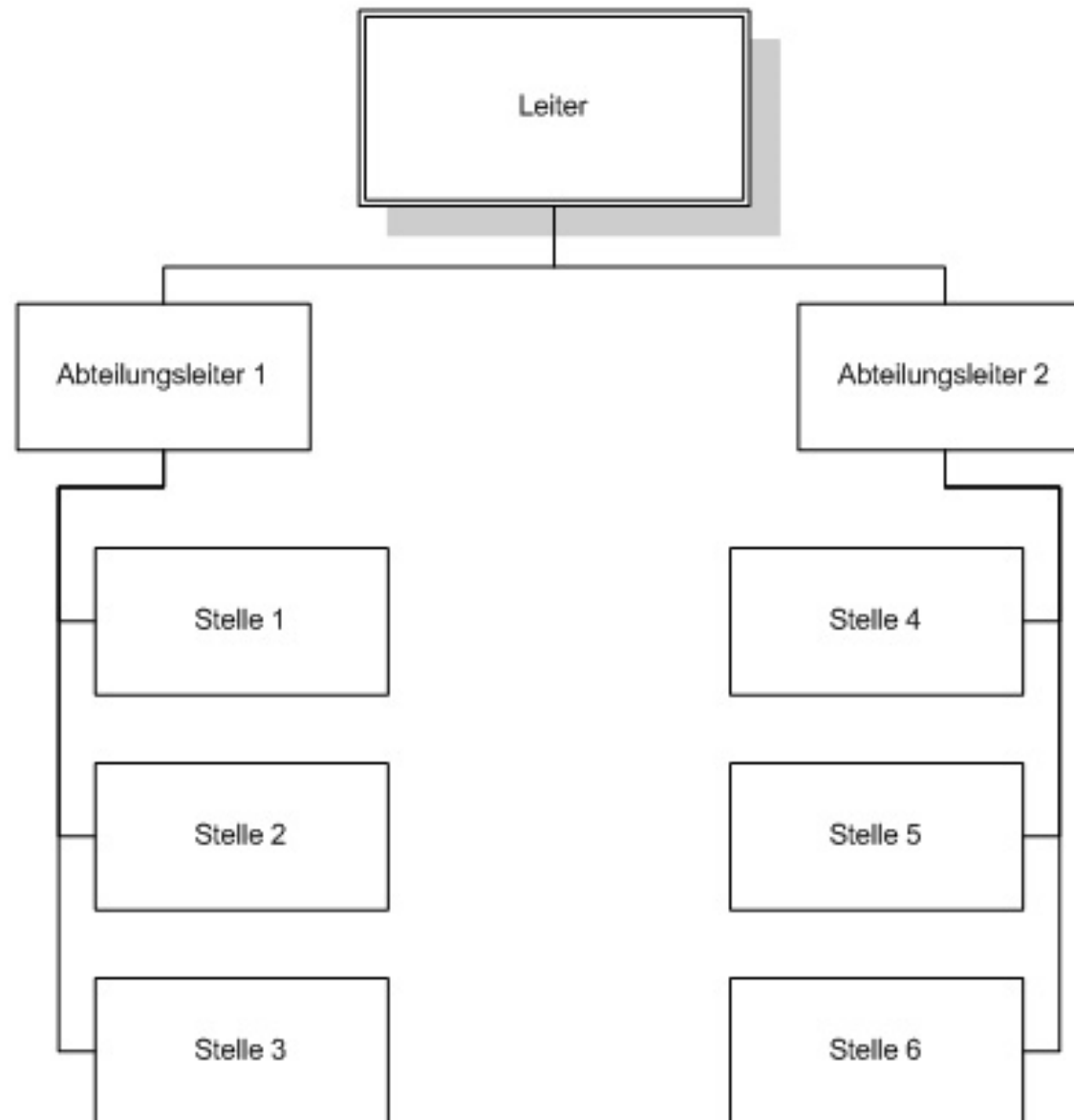
Abteilung

- Mehrere Aufgaben werden zu einer Stelle zusammengefasst
- Mehrere Stellen werden zu einer Abteilung zusammengefasst
- = Zusammenfassung mehrerer Stellen unter einheitlicher Leitung



# Grundsätze betrieblicher Aufbau- und Ablauforganisation

## Organigramm

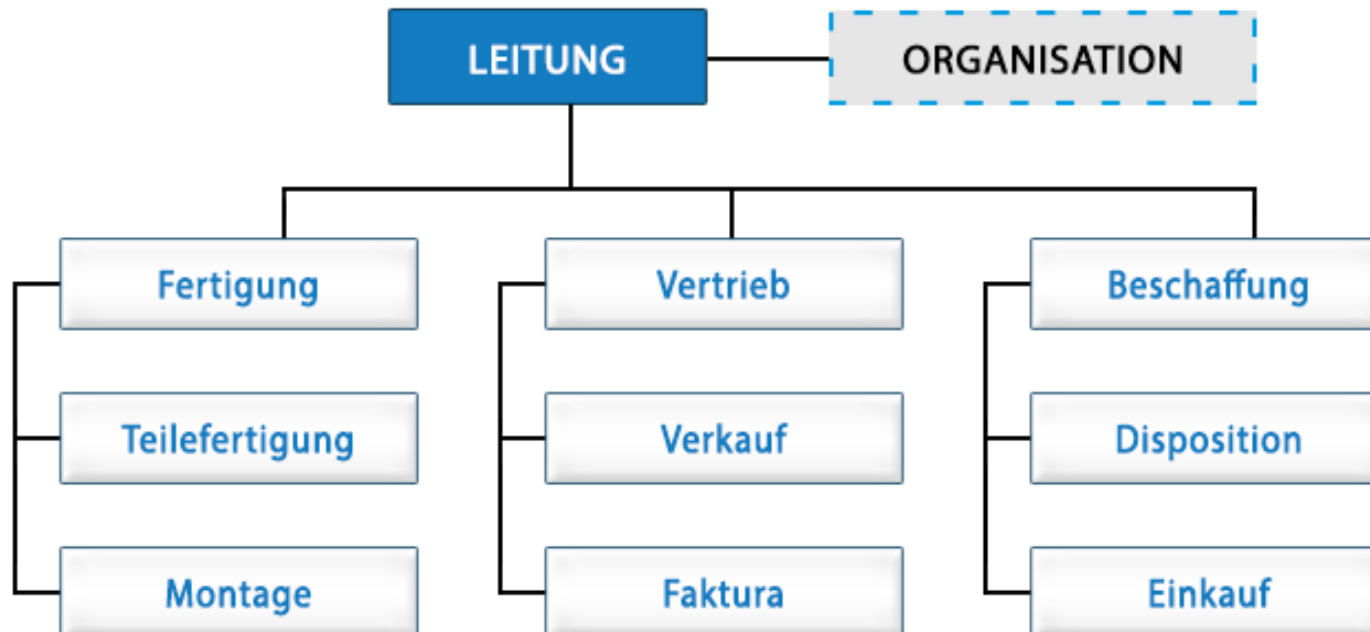


## Stelle, Stellenplanung und Stellenbeschreibung

Die **Aufbauorganisation** ist die zielgerichtete hierarchische **Strukturierung der Arbeitsteilung** in einem Unternehmen **unter Maßgabe des ökonomischen Prinzips**.

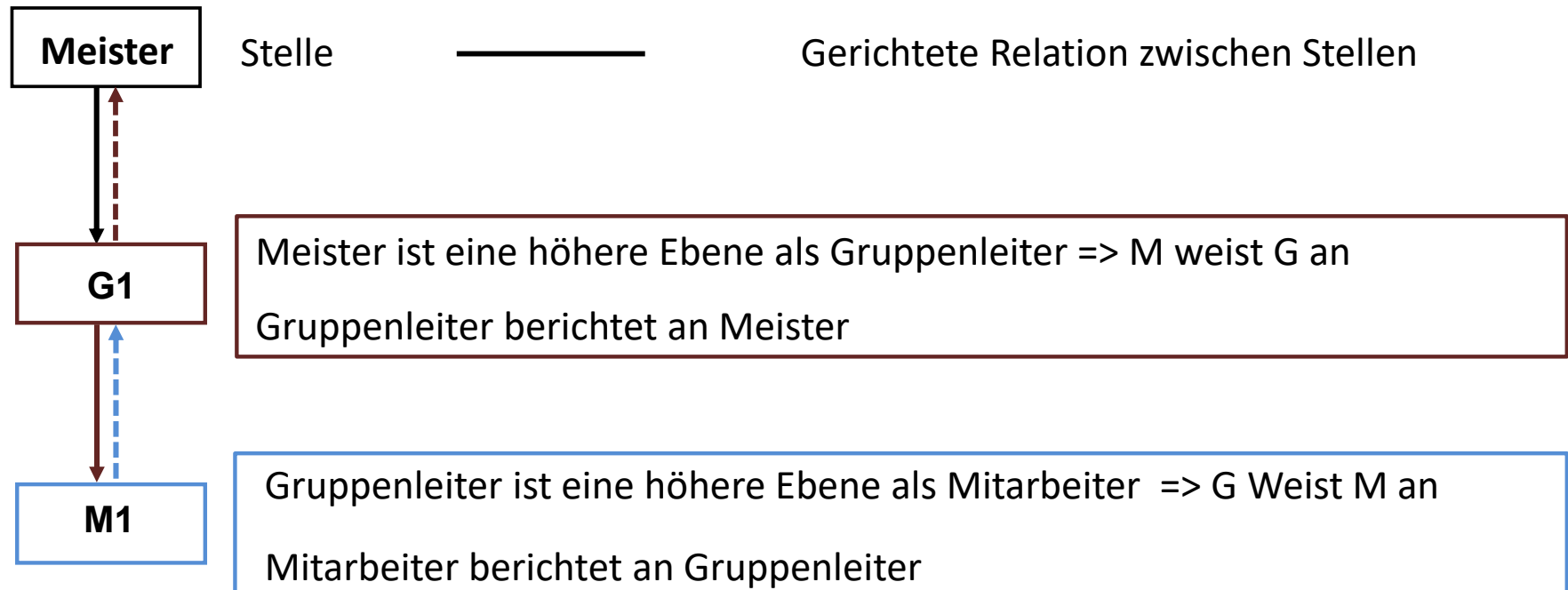
Kleinste Organisationseinheit ist die **Stelle**

Die **Stelle** ist der Aufgabenbereich eines Mitarbeiters/-in = abstrakt beschrieben unabhängig von der Besetzung durch eine konkrete Person.

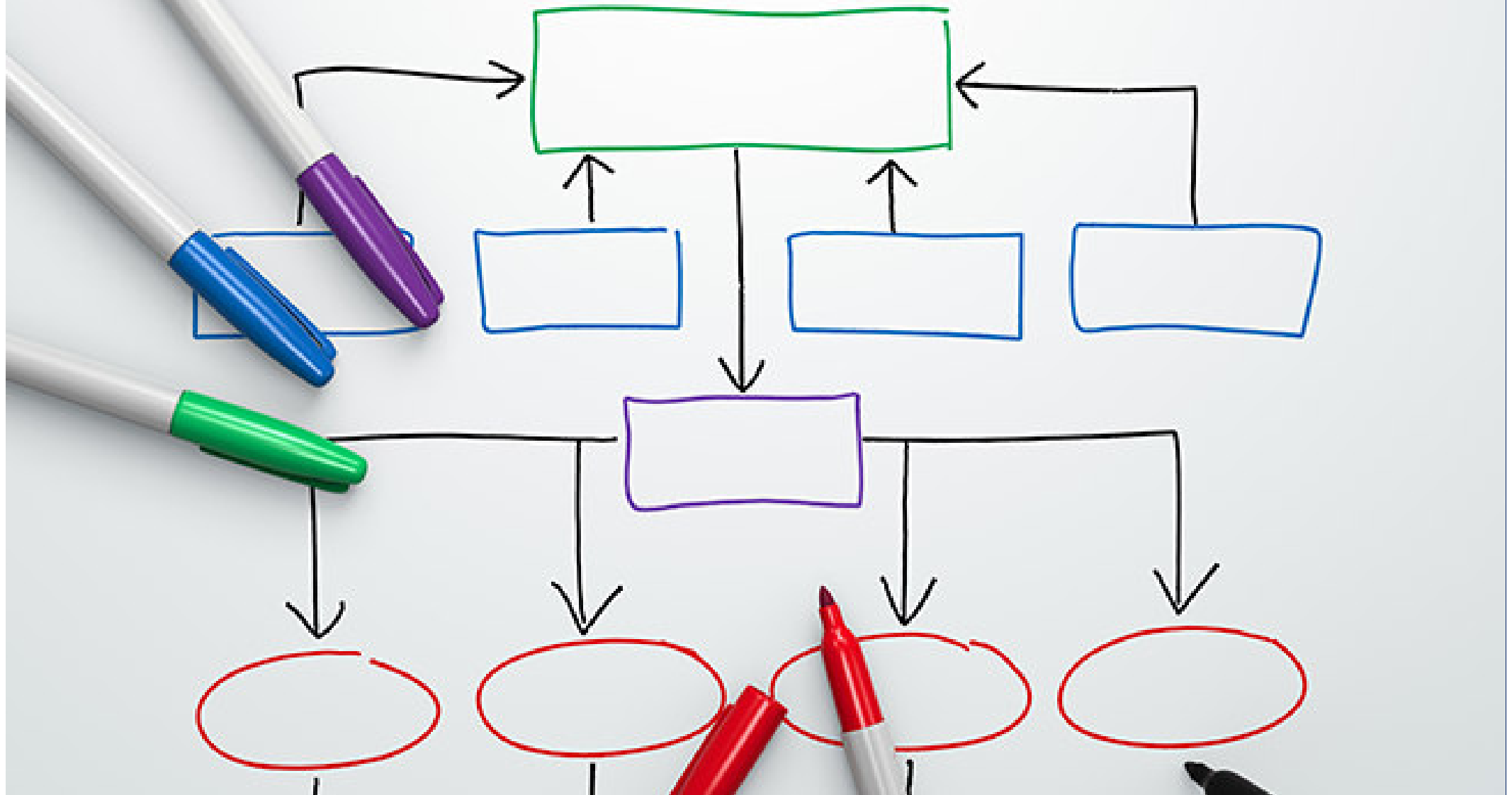


## Bedeutung der Leitungsebenen

### Stelle, Stellenplanung und Stellenbeschreibung







Eine **Stellenbeschreibung (job description)** ist die **personenneutrale** schriftliche Beschreibung einer Arbeitsstelle zu ihren Arbeitszielen, Arbeitsinhalten, Aufgaben, Kompetenzen und Beziehungen zu anderen Stellen.

# Profiling Values

## Überblick:

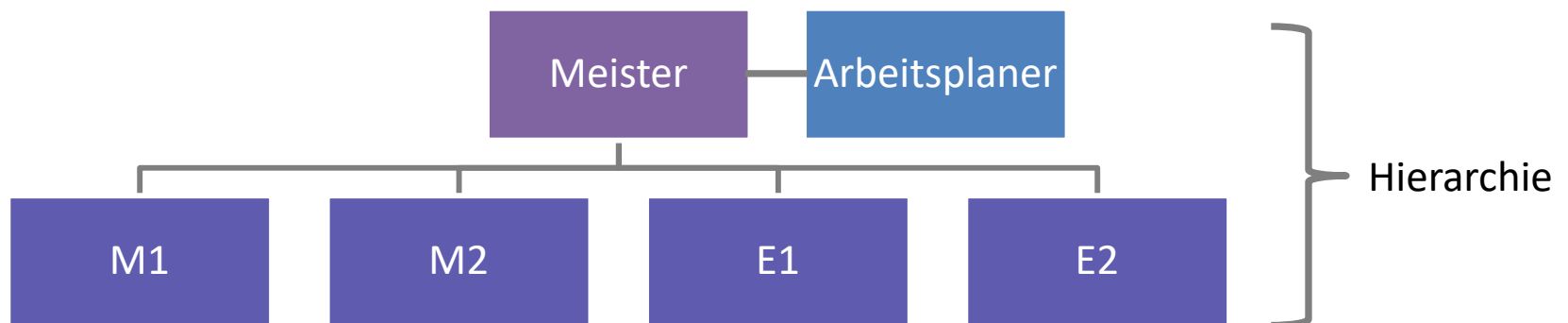
■ Können    ◆ Wollen



## Bedeutung der Leitungsebenen

### Instanz, Stabsstelle und Hierarchie

<b>Instanz</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stelle mit Leitungsbefugnis, verfügt über Direktionsrecht</li></ul>
<b>Leitungsspanne</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Anzahl der unterstellten Mitarbeiter (auch Kontrollspanne genannt) =&gt; ca. 12 MA abhängig von deren Aufgabenkomplexität</li></ul>
<b>Stabsstelle</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stelle nur mit Beratungsfunktion, kein Direktionsrecht für die Linie</li></ul>
<b>Hierarchie</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Über- / Unterordnung der einzelnen Leitungsebenen und Stellen hinsichtlich Direktionsrecht und Informationsfluss</li></ul>





## Zentralisation und Dezentralisation

### Vollständige Zentralisierung

Alle Entscheidungen werden von der obersten Leitung getroffen.

Untere Leitungsebenen sind in ihren Entscheidungen stark eingeschränkt.

### Vollständige Dezentralisierung

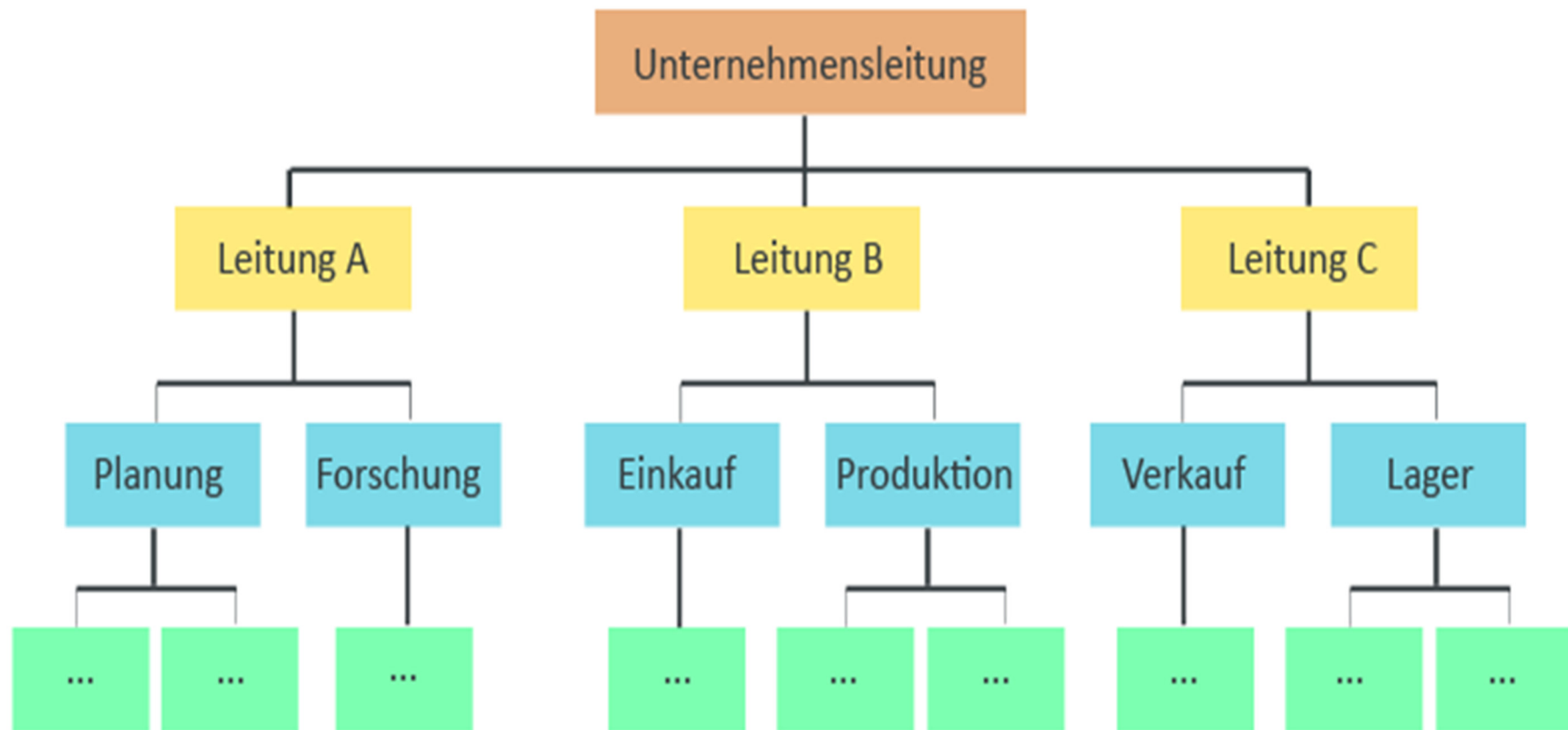
Alle Entscheidungen werden von den unteren Ebenen getroffen.

Eigenständige kleine Einheiten im Unternehmen

## Organisationssysteme

### Einliniensysteme

Eine Stelle hat genau einen Vorgesetzten

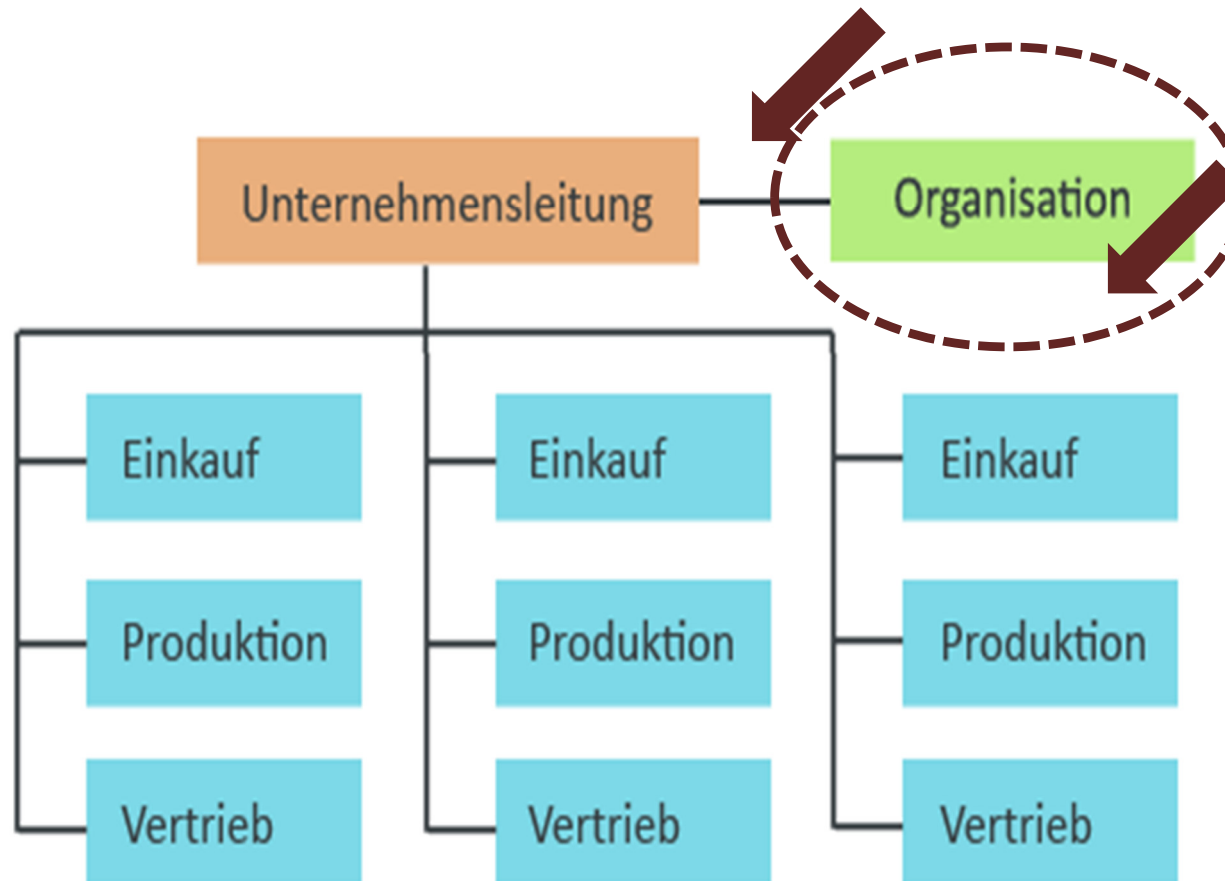




## Organisationssysteme

### Stabliniensystem

Stabstellen sind nicht in die Hierarchie eingebunden.



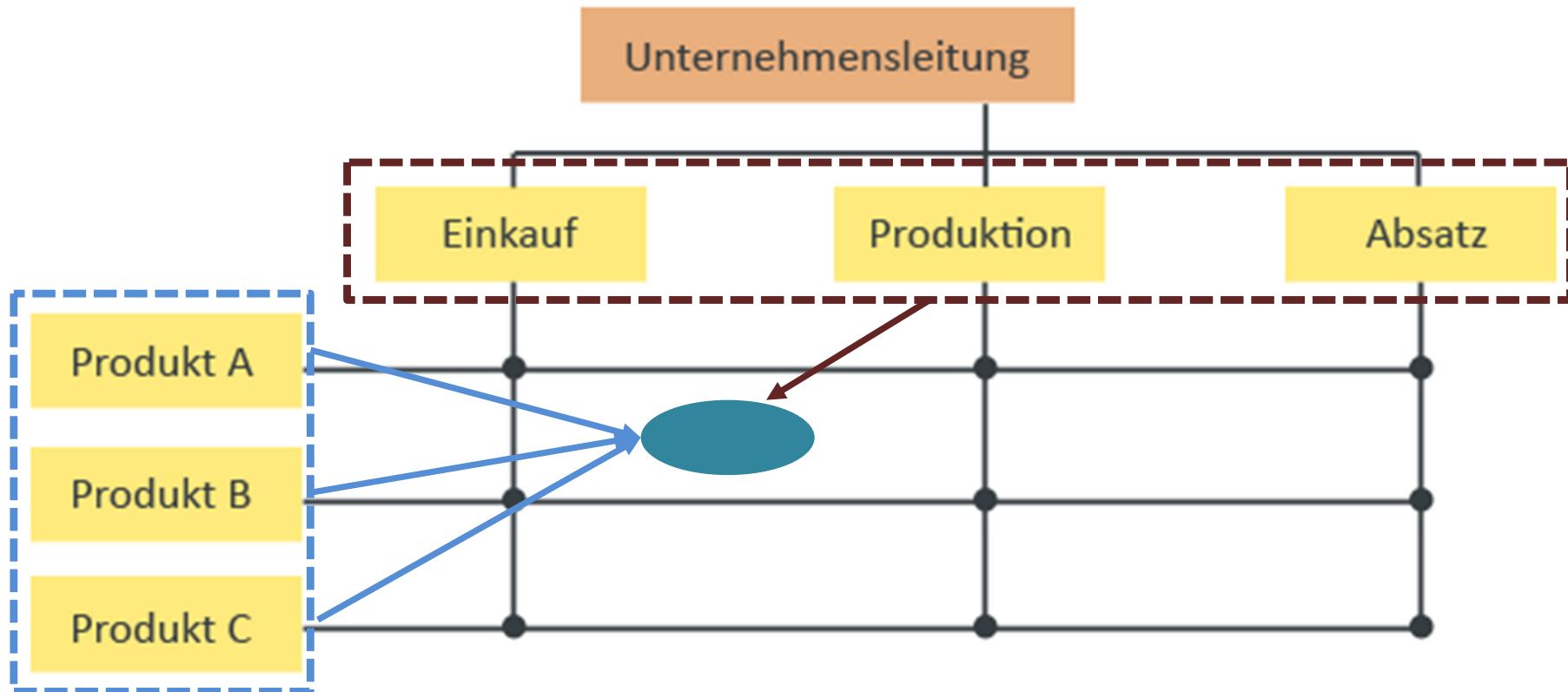
## Organisationssysteme

### Mehrlinienorganisation: Matrixorganisation (Productmanagement)

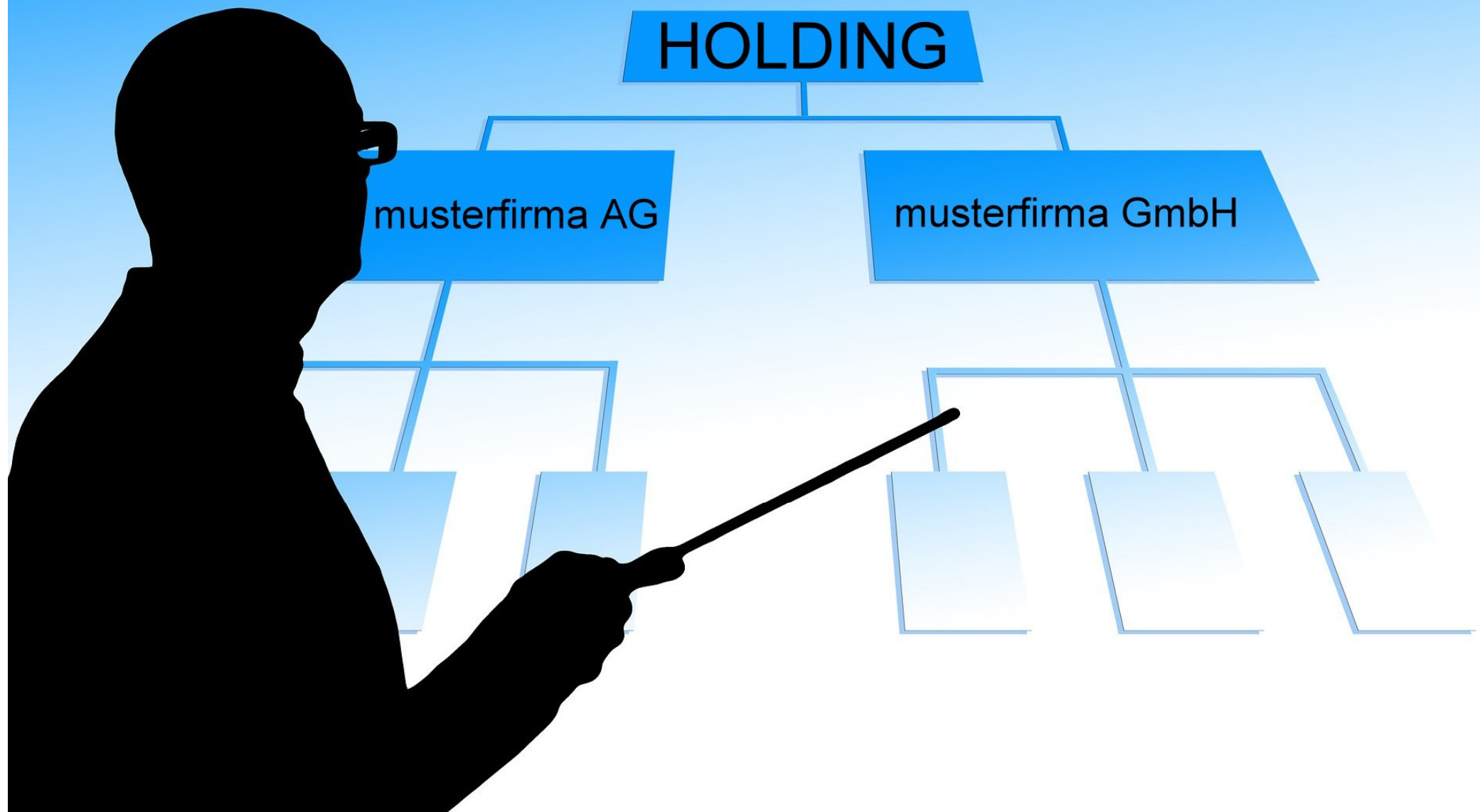
Eine Stelle hat mehrere Vorgesetzte

- Fachlichen Vorgesetzten

- Disziplinarischen Vorgesetzten







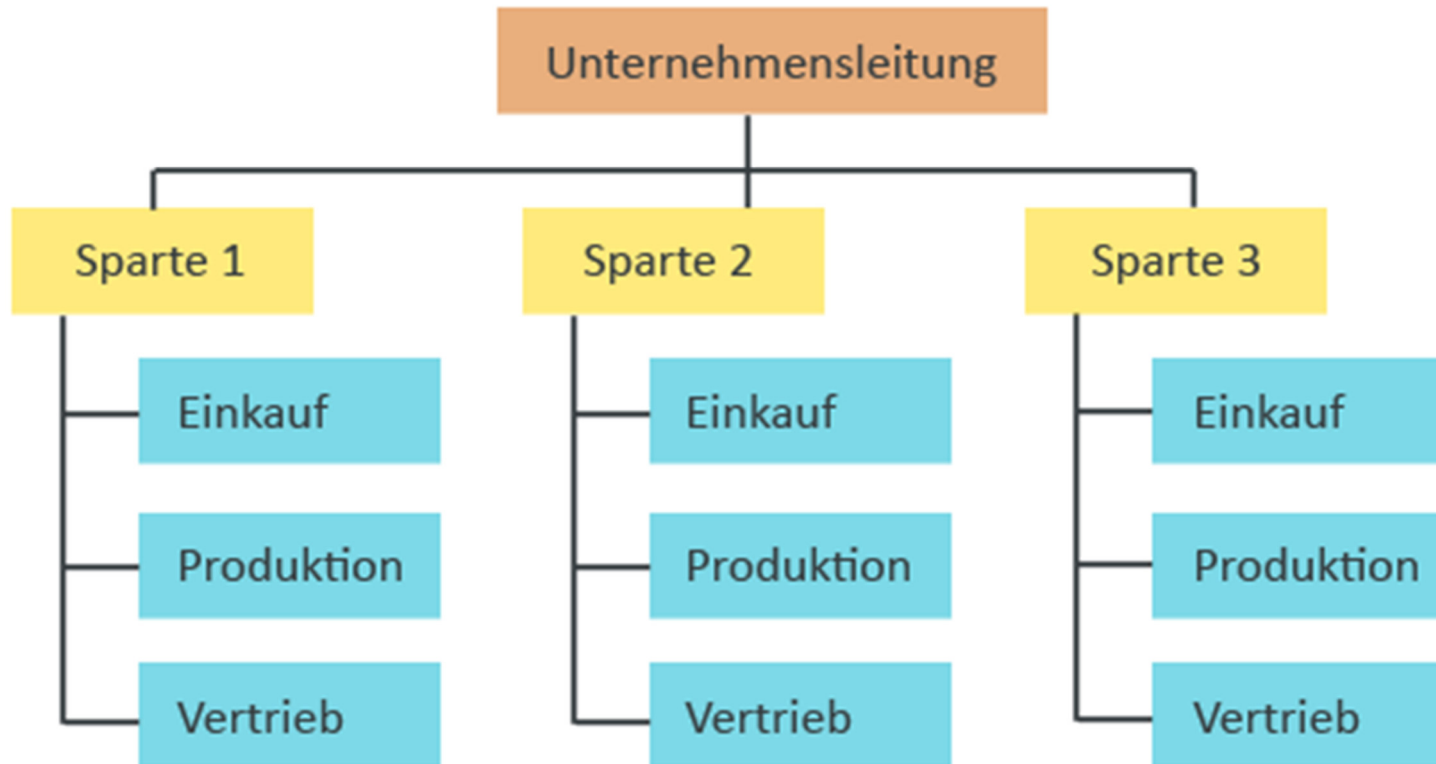
## Die Organisation des Unternehmens und der Beteiligungen

## Organisationssysteme

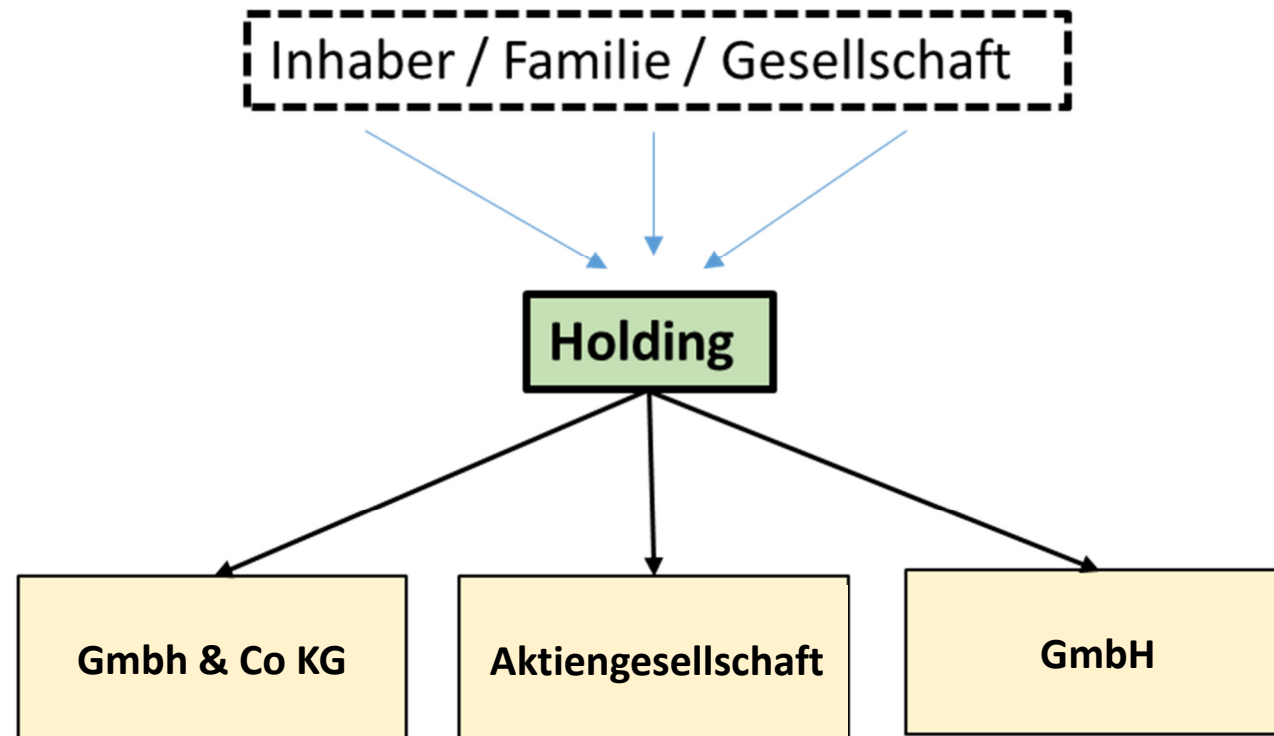
### Unternehmensorganisation: Spartenorganisation / Divisionalisierung / Holding

**Profit-Center** = Ergebnisverantwortung

**Cost-Center** = Kostenverantwortung



## Unternehmensorganisation: Holding



Die **Holding** ist eine Organisationsform, in der rechtlich selbstständige Unternehmen hierarchisch strukturiert sind.

Mindestens ein übergeordnetes Unternehmen – das herrschende Mutterunternehmen – hält Geschäftsanteile an untergeordneten Unternehmen – die abhängigen Tochterunternehmen.

**ENDE Teil 5**